

# Bergwaldgemeinde Zenting

am Brotjacklriegel –Region Sonnenwald-  
Landkreis Freyung-Grafenau



## NIEDERSCHRIFT ÜBER DIE 44. SITZUNG DES GEMEINDERATES ZENTING

---

Sitzungsdatum: Montag, 06.11.2017  
Beginn: 19:30 Uhr  
Ort: im Sitzungssaal im Rathaus Zenting,  
Schulgasse 4

---

### TAGESORDNUNG

#### Öffentliche Sitzung

1. Begrüßung und Einführung
2. Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 12; Beschlussmäßige Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
3. Änderung des Bebauungsplanes "WA Lina" durch Deckblatt Nr. 1; Beschlussmäßige Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
4. Neubau Bauhof; Anschaffung einer Hebebühne
5. Ortsstraße Winden; Vergabe Erdbau zu HsNr. 6
6. Festsetzung der Hebesätze für das Rechnungsjahr 2018
7. Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln
8. Verschiedenes
  - 8.1. Informationen
  - 8.2. Wünsche und Anfragen

Erster Bürgermeister Leopold Ritzinger eröffnet um 19:30 Uhr die 44. Sitzung des Gemeinderates Zenting. Er begrüßt alle Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates Zenting fest.

## ÖFFENTLICHE SITZUNG

### **1. Begrüßung und Einführung**

#### **Sachverhalt:**

Vor Eintritt in die Tagesordnung bat der Vorsitzende, dass sich alle von den Plätzen erheben um eine Gedenkminute für den im Oktober verstorbenen Ersten Bürgermeister Norbert Bayerl aus der Nachbargemeinde Grattersdorf. Nach der Gedenkminute Gratulierte Bürgermeister Ritzinger noch nachträglich 2. Bgm. Max Killinger, GR Dirk Rohowski, GR Michael Ritzinger, Schriftführer Simon Moser und Georg Thurnreiter (Presse) zum Geburtstag. Bei Eintritt in die Tagesordnung erstattete der Bürgermeister einen kurzen Sachstandsbericht. Dabei erwähnte er insbesondere die Abarbeitung der einzelnen TOP der letzten Gemeinderatssitzung.

**Das Gremium Nimmt dies zur Kenntnis.**

### **2. Änderung des Flächennutzungsplanes durch Deckblatt Nr. 12; Beschlussmäßige Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung**

#### **Sachverhalt:**

Der Gemeinderat Zenting hat in seiner Sitzung am 07.03.2016 die Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Zenting“ mit Deckblatt Nr. 12 beschlossen.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wurde vom 21.03.2016 bis 22.04.2016 durchgeführt.

Die frühzeitige Behördenbeteiligung wurde vom 15.03.2016 bis 22.04.2016 durchgeführt.

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden keine Äußerungen vorgebracht.

Das Ingenieurbüro Pichlmeier erstellte zu den eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange Vorschläge zu den Abwägungsbeschlüssen. Die hierzu erstellte Tischvorlage (sh. Anlage) wurde für die Mitglieder des Gemeinderates zusätzlich im Sitzungsprogramm „Session“ eingestellt.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt den vom Ingenieurbüro Pichlmeier vorgeschlagenen Abwägungsbeschlüssen (sh. Anlage) vollinhaltlich zu.

Das Ingenieurbüro Pichlmeier hat die Unterlagen entsprechend zu überarbeiten.

**Abstimmungsergebnis: Ja 10 Nein 0**

### **3. Änderung des Bebauungsplanes "WA Lina" durch Deckblatt Nr. 1; Beschlussmäßige Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen aus**

## der frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung

### **Sachverhalt:**

Der Gemeinderat Zenting hat in seiner Sitzung am 07.03.2016 die Änderung des Bebauungsplanes „WA Lina“ mit Deckblatt Nr. 01 beschlossen.

Die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung wurde vom 21.03.2016 bis 22.04.2016 durchgeführt.

Die frühzeitige Behördenbeteiligung wurde vom 15.03.2016 bis 22.04.2016 durchgeführt.

Im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung wurden keine Äußerungen vorgebracht.

Das Ingenieurbüro Pichlmeier erstellte zu den eingegangenen Stellungnahmen der Träger öffentlicher Belange Vorschläge zu den Abwägungsbeschlüssen. Die hierzu erstellte Tischvorlage (sh. Anlage) wurde für die Mitglieder des Gemeinderates zusätzlich im Sitzungsprogramm „Session“ eingestellt.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt den vom Ingenieurbüro Pichlmeier vorgeschlagenen Abwägungsbeschlüssen (sh. Anlage) vollinhaltlich zu.

Das Ingenieurbüro Pichlmeier hat die Unterlagen entsprechend zu überarbeiten.

**Abstimmungsergebnis: Ja 11 Nein 0**

## 4. Neubau Bauhof; Anschaffung einer Hebebühne

### **Sachverhalt:**

Bgm. Ritzinger hat zwei Angebote über die Lieferung einer 2-Säulen-Hebebühne (ATH-Comfort Lift 2.35 mit 3,50 Tonnen Tragfähigkeit) für den neu gebauten Bauhof eingeholt.

Die Angebotspreise wurden den Mitgliedern des Gemeinderates in SessionNet bekannt gegeben.

Die Hebebühne müsste von den Bauhofmitarbeitern montiert werden; eine Montageanleitung ist dabei.

Hierbei handelt es sich um ein deutsches Produkt mit entsprechender Gewährleistung. Es sind jederzeit Ersatzteile und Zubehör lieferbar.

Bei Selbstgebrauch ist keine Montageabnahme erforderlich.

Die nach den Unfallverhütungsvorschriften erforderliche Sicherheitsprüfung erfolgt im Rahmen der jährlich stattfindenden Überprüfung durch die DEKRA.

### **Ohne Beschluss die Beschlussfassung wird verschoben.**

Der Gemeinderat beschließt, die Anschaffung der Hebebühne zurückzustellen.

Es soll noch geprüft werden, ob eine mobile Hebebühne oder sogenannte Radgreifer mit Unterstellbock doch mehr von Vorteil wären. Hierzu sollen sich die Bauhofmitarbeiter bei dem örtlichen Busunternehmen Alois Pfeffer die Alternative Radgreifer mit Unterstellbock vorführen lassen.

## 5. Ortsstraße Winden; Vergabe Erdbau zu HsNr. 6

### **Sachverhalt:**

Der Gemeinderat hat aufgrund der derzeitigen Arbeitssituation im Bauhof Zenting (Bau-

hofneubau und längere Arbeitsunfähigkeit) in seiner Sitzung am 08.08.2017 die Vergabe von Arbeiten an externe Unternehmen besprochen.

Aus diesem Grund schlägt Bgm. Ritzinger vor, die Erdbauarbeiten (Baufeldräumung, Baumfällung, Aushubarbeiten, Erstellung der Drainage, Einbau des Frostschutzes sowie Vorbereitung zur Asphaltierung) für die Zufahrt zum Anwesen Eckmüller, Winden 6 an die Firma Hubert Schönberger, Daxstein zu vergeben.

Schönberger Hubert und Bauhofleiter Lang Norbert haben sich die Baustelle vorab angesehen.

Aufgrund der schwierigen Verhältnisse ist auf alle Fälle ein schwerer Kettenbagger erforderlich. Für die Abfuhr des Materials ist ein LKW notwendig. Außerdem werden eine Rüttelplatte sowie weitere Baugeräte notwendig. Die Fahrzeuge, Maschinen und Geräte werden von Herrn Schönberger gestellt.

Die Asphaltierung wäre im Frühjahr 2018 vorgesehen.

#### **Beschluss:**

Der Gemeinderat stimmt der vorgeschlagenen Durchführung der Maßnahme zu. Die Erdbauarbeiten sollen noch in diesem Jahr abgeschlossen werden.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0**

### **6. Festsetzung der Hebesätze für das Rechnungsjahr 2018**

#### **Sachverhalt:**

Für das Jahr 2018 werden die Hebesätze für die Realsteuern wie folgt festgesetzt:

Grundsteuer A	(bisher 350%)	<b>350</b> v. H.
Grundsteuer B	(bisher 350%)	<b>350</b> v. H.
Gewerbsteuer	(bisher 350%)	<b>350</b> v. H.

Die Hundesteuer wird wie folgt festgesetzt:

1. Hund	35,00 €, in Einöden und Weilern	17,50 €
2. und jeder weitere Hund	50,00 €, keine Ermäßigung für Einöden/Weiler	

#### **Beschluss:**

Es ergeben sich somit keine Veränderungen gegenüber dem Vorjahr.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0**

### **7. Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln**

#### **Sachverhalt:**

Gemäß § 11, Abs. 2 der Geschäftsordnung und Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Zenting in der Legislaturperiode 2014 bis 2020 ist der erste Bürgermeister für die Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln bis zu einem Betrag von 2.500 € (im Einzelfall) zuständig. Beträge über 2.500 € sind vom Gemeinderat anzuordnen.

Dementsprechend werden hiermit für nachfolgende Rechnungen die Gemeinderatsbeschlüsse eingeholt:

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0**

Gemäß § 11, Abs. 2 der Geschäftsordnung und Satzung zur Regelung von Fragen des örtlichen Gemeindeverfassungsrechts für den Gemeinderat Zenting in der Legislaturpe-

riode 2014 bis 2020 ist bei der Bewirtschaftung von Haushaltsmitteln das Gremium bei Ausgaben über 1.000 € nachträglich zu informieren.

Dementsprechend wird hiermit für nachfolgende Rechnungen der Informationspflicht nachgekommen:

**Das Gremium nimmt davon Kenntnis.**

## 8. Verschiedenes

### **Sachverhalt:**

Da die derzeitige Haustüre zu den Gemeindewohnungen mittlerweile sehr schlecht ist, somit eine große Kältebrücke aufweist und auch unansehnlich ist, hat der Bürgermeister ein Angebot von einer einschlägigen Firma aus dem Gemeindebereich eingeholt.

Für die Haustüre sind Sondereinbauten und –Maße erforderlich.

Die Türe kostet mit elektr. Türöffner 1.750,00 Euro. Der Einbau mit Einbaumaterial kommt auf 150,00 Euro.

Mit den Mietern ist abzuklären ob eine Katzenklappe noch erforderlich ist.

### **Beschluss:**

Der Gemeinderat beschließt die Haustüre entsprechend dem Angebot auszutauschen. Der Bürgermeister wird beauftragt den Auftrag zu erteilen.

**Abstimmungsergebnis: Ja 12 Nein 0**

## 8.1. Informationen

### **Sachverhalt:**

#### **a) Termine:**

Der Bürgermeister informiert dem Gemeinderat über folgende Termine:

Freitag, 10. November 2017, 19:30 Uhr, Bürgerversammlung Gasthaus Zur Post – Steinhuber in Ranfels.

Montag, 13. November 2017, 08:30 Uhr, Besichtigungstermin mit ALE wegen ELER Förderung der Straßen Unteraign, Gerading und Poxöd.

Sonntag, 19. November 2017, Volkstrauertag – Zenting 10:00 Uhr, in Ranfels um 18:00 Uhr.

Montag, 04. Dezember 2017, 19:30 Uhr, Gemeinderatssitzung im Rathaus Zenting.

Diesjähriges Jahresabschlussessen vom Gemeinderat Zenting mit Familien am Sonntag, 10. Dezember 2017 11:30 Uhr im Gasthof Kammbrau.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

#### **b) Bericht des Bürgermeisters:**

Breitbandausbau – Bauabschnitt II: zurzeit ist die Baufirma Rhön Montage in Simmetsreuth – Mahd tätig.

Breitbandausbau – Bauabschnitt I: Daxstein und Ranfels können mit FTTC zum Anfang Dezember schnelle Bandbreite beantragen. Restarbeiten in Gerading, Blumau etc...

Der Bürgermeister trug dem Gremium den Bericht von der örtlichen Prüfung des Kindergartens „St. Jakob“ in Zenting vom 25. Oktober 2017 vor. Viele Punkte betreffen die Leitung bzw. den Träger. Speziell die Beanstandung wegen der Fluchttüre wurde wegen Dringlichkeit vom Bürgermeister bereits in Auftrag gegeben. Die Beanstandung wegen dem Anstellungsschlüssel wird GL Konrad Pfoser mit dem Landratsamt abklären.

Der „alte Bauhof“ Ebenfeld 7, ist geräumt und vollständig übergeben. Im „neuen Bauhof“ laufen die Einräumarbeiten.

Der Bürgermeister verteilte zwei Informationen zu dem auch in der Gemeinde Zenting vorhanden „Biberproblematik“.

In der Region wird sich eine Bergwacht, eventuell „Sonnenwald“ gründen. Dazu werden noch aktive Interessenten gesucht. Anfrage bzw. die Weiterleitung von Interessenten erfolgt über Bürgermeister bzw. Gemeindeverwaltung.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

## **8.2. Wünsche und Anfragen**

### **Sachverhalt:**

Folgende Wünsche und Anfragen wurden vom Gemeinderat vorgebracht:

**GR Reinhart Leimeister** informierte den Gemeinderat, dass in Ranfels, Obere Hofmark, (örtliche Maibaumstellplatz) das marode Gelände beseitigt wurde und ein neues wieder angebracht werden soll.

**Das Gremium nimmt dies zur Kenntnis.**

**Ende des öffentlichen Teils.**